

[32580.] Zum baldigen Antritt suche ich noch für's Sortiment (Theologie — gewählte Literatur — Volkschriften) einen recht tüchtigen jüngeren Gehilfen. Derselbe muß in allen einschlägigen Arbeiten geübt und in jeder Beziehung gut empfohlen sein. Anfänglicher Gehalt 30 Thlr. monatlich, unter Umständen auch mehr. Offerten erbitte direct per Post mit Beifügung der Zeugnisse (in Abschrift) und der Photographie.
Berlin.

Hugo Rother,
Theol. Antiq.-Buch- u. Kunsthandlung.

[32581.] In unfrem Geschäft ist eine Polonärstelle offen und bitten wir um Offerten.
Prag.

J. B. Reiniger & Co.

Gesuchte Stellen.

[32582.] Ein gut empfohlener junger Mann sucht zum 15. November als jüngerer Gehilfe ein Engagement in einem lebhaften Sortimentsgeschäft, wo ihm Gelegenheit geboten wird, sich in der französischen Sprache weiter auszubilden. Gef. Offerten nimmt die Stubr'sche Buchhandlung in Berlin entgegen.

[32583.] Ein seit 13 Jahren dem Buchhandel angehörender junger Mann, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zu sofortigem Antritt eine Stelle, gleichviel im Verlag oder Sortiment. Gef. directe Offerten hat die Güte entgegenzunehmen.

Carl Junge's Buchhandlung
in Ansbach.

[32584.] Ein junger Mann, seit 10 Jahren dem Buchhandel angehörend, die letzten drei Jahre als selbständiger Geschäftsführer einer kleinen Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und der Herausgabe eines politischen Blattes, sucht eine Stelle und könnte sofort oder Anfangs November eintreten. Offerten beliebe man unter Chiffre E. S. # 266. durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig weiter befördern zu lassen.

[32585.] Ein junger Mann, 6 Jahre im Sortiment thätig, der französischen und englischen Sprache mächtig, sucht baldmöglichst Stellung. Gef. Offerten nimmt die Internationale Buchhandlung in Berlin entgegen.

[32586.] Ein junger, militärfreier Gehilfe, der seine Lehrzeit in einem bedeutenden Berliner Verlags- und Sortimentsgeschäft absolviert hat, mit allen in den Verlag einschlagenden Arbeiten wohl betraut ist und gute Kenntnisse in der französischen und englischen Sprache hat, sucht zum 1. November eine Stelle in einem größeren Verlags- resp. Commissionsgeschäft.

Gef. Offerten unter Chiffre M. # 100. befördert die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

Bonner Bücher-Auction.

[32587.] Zu den am 6. u. 15. November und 11. Decbr. dahier stattfindenden Versteigerungen der 5. Abtheilung der Otto Zahn'schen sowie der 2. u. 3. Abtheilung der Ed. Boecking'schen Bibliothek übernehme Aufträge.

Marcus'sche Sort.-Buchhandlung
in Bonn.

Cölner Bücher-Auction

bei

J. M. Heberle (H. Lemperle).

[32588.] Der Katalog der am 6. November beginnenden Auction umfaßt in 5583 Nummern die in allen Gebieten der Wissenschaft reichhaltigen nachgelassenen Bibliotheken der Herren Pfarrer Brünel, Vicar Eijerß, Rentner Fromm, Pfarrer Honert, Pfarrer Schultheis, Dr. med. Stude, Prof. Dr. Rosen etc.

Derselbe wurde an die Handlungen, wovon ich bisher Aufträge erhielt, bereits versandt, und bitte ich sonst bei Bedarf von Herrn E. F. Fleischer in Leipzig gef. verlangen zu wollen.

J. M. Heberle (H. Lemperle)
in Cöln.

[32589.] Leipzig, im October 1871.

P. P.

Im unterzeichneten Verlage erscheint vom November d. J. an:

Allgemeiner Anzeiger
für das
Königreich Bayern.

Beiblatt für 85 bayrische Zeitungen.

Auflage 120,000 Exempl.

Alle drei bis vier Wochen erscheint eine Nummer. Preis pro 4 gespaltene Nonpareillezeile 12½ Ngr., wovon wir Ihnen gegen baar 20 % gewähren.

Indem wir Sie zu recht zahlreicher Benutzung dieses gewiß für sich allein sprechenden Insertionsorganes ergebnis einladen, enthalten wir uns aller Anpreisungen desselben und erlauben uns nur, auf das Ihnen zugehende Circular aufmerksam zu machen.

Inserate für Nr. 1, welche am 15. November erscheint, erbitten bis 8. November, für Nr. 2, welche am 7. December erscheint, bis 30. November spätestens.

Recht zahlreichen Aufträgen entgegensehend zeichnen

Mit größter Hochachtung
Liebernidel & Thiele.
Neumarkt Nr. 41.
Leipzig.

[32590.] Anzeigen auf dem Umschlag von:
Musikalisches Conversations-Lexicon.
Lex.-8.

berechne ich mit 3 Sgr für die durchlaufende Zeile; Aufl. der Heft-Ausg. 2500. — Aufträgen, besonders von Musikalienhandlungen und Verlegern musikalischer Schriften sehe ich entgegen. Alle 14 Tage erscheint 1 Heft. Change-Inserate werden aufgenommen.
Berlin. **Robert Oppenheim.**

[32591.] In dem
Correspondenzblatt für den deutschen Buchhandel

finden Inserate über Vacanzen, Buchhandlungs-Berläufe, Todesfälle, Buchhändler-Literatur etc. den angemessensten Wirkungskreis.

Aufl. 800. Preis pr. Zeile 1 Sgr.

Ludhardt'sche Verlagshandlung
in Leipzig.

Illustrierter Weihnachts-Katalog.

[32592.] Die Ausgabe unseres Katalogs erfolgt nicht vor dem

13. November a. c.,

vielleicht 2—3 Tage später. Der Katalog hat einen Umfang von 9½ Bogen gr. Lex.-8. und ein Gewicht von 17—18 Loth.

Directe Expedition bedauern wir überall versagen zu müssen, ebenso die von vielen Bestellern erbetene Sendung eines Exemplars unter Band, die schon des Gewichts wegen unthunlich ist. Wir bitten also, alle Wünsche in Bezug auf Speditionsweise an die betreffenden Herren Commissionäre gelangen zu lassen.

Packete, welche aus irgend welchem Grunde *nicht eingelöst* werden, lassen wir nicht zum zweiten Male präsentiren, sondern stellen den Inhalt den Handlungen zur Verfügung, deren Bestellungen nach dem 6. September eintrafen und deshalb von uns nur noch zum kleinsten Theile berücksichtigt werden können.

Leipzig, Ende October 1871.

Exped. des Ill. Weihnachts-Katalogs
(E. A. Seemann u. Genossen).

[32593.] P. P.

Am 15. Novbr. und 1. Decbr. a. c. erscheint und wird an *alle Firmen gratis* versandt:

Liter.-artist. Wahlzettel
für den Gesamt-Buchhandel
— Weihnachten 1871. —

Format hoch 4. 3spaltig. Nonpareille.

Dieser, ausschliesslich für *buchhändler. Weihnachts-Offerten* bestimmte *Wahlzettel* bringt in der üblichen Form Inserat und Verlangzettel zugleich und empfiehlt sich den *Herren Verlegern* von Weihnachtsliteratur als das *wirksamste* und *wohlfeilste* Verbreitungsmittel bezügl. Offerten, da ein Uebersehen der einzelnen Anzeigen von Seiten der Herren Sortimenter unmöglich ist und somit die kostspieligen Herstellungskosten specieller Circulare etc. vermieden werden.

— Preis pro Zeile, 3spaltig, nur
1 Ngr. —

Werthe Ordres erbitte mir umgehend!

Achtungsvoll und ergebenst

C. H. Reclam sen., Sep.-Cto.
in Leipzig.

Inserate von Festgeschenken

[32594.] bleiben in dem in meinem Verlage erscheinenden

„**Frankfurter Anzeiger**“

sicher nicht ohne guten Erfolg, da dies Blatt in der Stadt und Umgegend sich einer weiten Verbreitung (6500 Exempl.) erfreut und insbesondere von dem wohlhabenden Mittelstand gern gelesen ist. — Preis der 4spalt. Petitzeile nur 3 kr. netto. Ich bitte bei der bevorstehenden Weihnachtszeit um dessen recht häufige Benutzung.

Frankfurt a/M.

G. Krebs-Schmitt.